



Adventist Risk
Management, Inc.



VORBEUGEN VON ELEKTROBRÄNDEN

Der Feueralarm ging los, als ein Kurzschluss im Elektroraum des Gebäudes, die mit Diesel gefüllten Fässer, welche sich neben dem Schaltschrank befanden, in Brand setzten. Die dadurch entstandenen Flammen löschten 90 Leben aus und die Einrichtung des Gebäudes.

Die Zerstörung dieses Elektrobrandes hätte bedeutend geringer sein oder sogar vermieden werden können, wenn einige Schutzmaßnahmen getroffen worden wären, wie z.B. kein Treibstoff in der Nähe eines Schaltschranks zu lagern. Ein kleiner Funken kann großen Schaden anrichten.

Der Nationale Feuervorbeugungsverband berichtet, dass Elektrobrände einer der Hauptgründe für Strukturfeuer sind. Der Europäische Flammschutzmittelverband berichtet, dass Feuer die durch elektrische Fehler oder defekte Geräte entfacht werden, die teuersten für ihr Amt sind.

Hauptursachen für Elektrobrände

Obwohl jedes Elektrogerät Probleme haben oder falsch funktionieren könnte, sind dies die 6 häufigsten Gründe für einen Elektrobrand:

- 1 Lagern von Brennstoffen oder anderen Gegenständen im Elektroraum
- 2 Ungleichmäßige Stromverteilung
- 3 Überladen der Stromkreise, weil zu viel an einem Stecker angeschlossen wird
- 4 Blitzeinschlag
- 5 Alte und defekte Verkabelung
- 6 Raumheizungen oder andere Wärme produzierende Geräte in der Nähe von Textilien oder Brennstoffen



Feuer die durch
Elektrodefekte
entstehen sind
die teuersten.

—Europeans Flame Retardants
Association



10 Tipps for um Elektrobrände in Ihrer Kirche zu vermeiden

- 1 Lagern sie niemals Brennstoffe oder andere brennbare Materialien in der Nähe des Elektroraums.** Der Elektroraum sollte rundum mindestens 2,5m ordentlich, sauber und trocken sein. Es ist auch empfehlenswert einen Feuerlöscher der Klasse C in der Nähe des Schaltkastens zu installieren. In jedem Gewerbegebäude oder öffentlichem Gebäude sollte der Elektroraum oder Schaltschrank eine selbstschließende Feuertür haben, die, wenn es dazu kommen sollte, das Feuer beschränkt.
- 2 Überladen sie nicht die Steckdosen.** Überladung führt zu Überhitzung an den Steckdosen, wodurch die Isolation der Kabel schmilzt, was dazu führt das der Draht im Kabel Funken schlägt und so ein Feuer entstehen könnte. Deswegen sollten Stromversorgungen adäquat auf die verschiedenen Stromkreise verteilt werden.
- 3 Verlängerungskabel sollten niemals unter Teppichen oder Türschwellen verlaufen.** Verlängerungskabel sollten nur für kurze Zeit benutzt werden. Gebrauchen Sie Steckdosenleisten mit Sicherung für längeren Gebrauch.
- 4 Seien Sie extra vorsichtig an solchen Stellen wo es Elektroheizungen, Bügeleisen, Föne oder andere Wärmeherstellergeräte gibt.** Kinder sollten genau wissen wie gefährlich ein Elektroschock, ein Elektrobrand und die dazugehörigen Verletzungen sein können.
- 5 In öffentlichen Einrichtungen halten Sie den Elektroraum oder Schaltschrank stets unter Verschluss.** Nur Fachpersonal sollte Zugang haben.
- 6 Halten Sie eine Erste Hilfe Anweisung, die Notrufnummer und die Telefonnummer der nächsten Feuerwehration stets in ihrem Elektroraum oder Schaltschrank bereit.**
- 7 Jeder der unter Strom arbeiten muss sollte Sicherheitsausrüstung tragen, z.B. Plastikhandschuhe und Stiefel.**
- 8 Lassen Sie ihr Elektrosystem in regelmäßigen Abständen von Fachleuten nachsehen** und ersetzen Sie veraltete, abgelaufene oder kaputte Kabel.
- 9 Installieren Sie einen Blitzableiter am höchstem Punkt ihres Gebäudes.** Dies wird dazu beitragen Feuer durch Blitzeinschlag zu vermeiden.
- 10 Hängen Sie einen Notfall Evakuierungsplan auf, den alle Leute im Gebäude kennen und üben sollten.**

Ist ihr Besitz geschützt?

Adventist Risk Management, Inc. bietet Ihnen Versicherungen an die Ihr Gebäude im Fall eines Elektrofeuers absichern kann. Setzen Sie sich mit ihrem Vertreter in Verbindung oder erfahren Sie mehr unter visit AdventistRisk.org

ERHEBEN SIE IHREN ANSPRUCH SOFORT

1.888.951.4276 • CLAIMS@ADVENTISTRISK.ORG

HALTEN SIE SICH INFORMIERT

ADVENTISTRISK.ORG/SOLUTIONS



Adventist Risk Management, Inc. © 2018

DIESES MATERIAL BERUFT SICH AUF ALLGEMEINWISSEN UND ALLGEMEININFORMATION UND SOLLTE UNTER KEINER BEDINGUNG ALS RECHTLICHER RATSCHLAG FÜR EINE SPEZIFISCHE SITUATION ODER THEMA BETRACHTET WERDEN. BITTE WENDEN SIE SICH AN IHREN ANWALT VOR ORT ODER AN IHREN RISIKO MANAGER FALLS SIE WISSEN MÖCHTEN WIE SICH DIE GESETZGEBUNG VOR ORT MIT GENAUEN THEMEN ODER SITUATIONEN, DIE SIE BETREFFEN KÖNNTEN, UMGEHEN WÜRDE.